

Stegreifaufgaben

Tipps

Extemporalien („Exen“) sind unangesagte schriftliche Kontrollen des Unterrichtsstoffs der letzten Stunde und des Grundwissens. Sie zählen zu den mündlichen Prüfungen.

Im Gymnasium gilt: **„Sei allzeit bereit und vorbereitet!“** Unerwartete „Exen“ haben schon so manchen Schüler in ernsthafte Probleme gestürzt. Vergiss nicht: **Im Gymnasium muss der Lernstoff der letzten Stunde zuhause immer wiederholt werden** - unabhängig davon, ob er als Hausaufgabe aufgegeben wurde oder nicht.

Bei den „Exen“ bist du auf der sicheren Seite, wenn du die Hefteinträge lernst. In den Stegreifaufgaben werden gerne Fachbegriffe, Definitionen, Vokabeln und Musteraufgaben abgefragt. Versuch doch mal selbst eine zusammenzustellen. Dadurch bekommst du ein Gefühl dafür, was wichtig ist. Stegreifaufgaben verlaufen meist unter Zeitdruck und Stress. Nur sicher Gelerntes ist dann da. Lies dir die Aufgabenstellung und alle Angaben genau durch; arbeite zügig! Ein „Spicker“ hat bei den „Exen“ nichts verloren!

Es soll Schüler geben, die wissen, wann eine Stegreifaufgabe in der Luft liegt - aber auch solche, die sich dabei täuschen. Lass dich nicht auf solche Risikospiele ein, sondern bereite dich auf jede Stunde ordentlich vor.

Tests und Projekte

An manchen Schulen werden Tests über ein bestimmtes Stoffgebiet durchgeführt. In einzelnen Fächern gibt es auch Jahrgangsstufentests. Manche Lehrkräfte haben es gerne, wenn ihre Projekte im Team erledigt werden. Nimm alle diese neuen Formen der Arbeiten ernst und bemühe dich um eine gute Leistung und Teamarbeit. Erkundige dich, wie diese Tests und Projekte bewertet werden.

Rechenschaftsablagen

sind mündliche Wiederholungen (= Ausfragen) über den Unterrichtsstoff der letzten Stunde.

Beim Ausfragen musst du zwar auch genau auf die Frage der Lehrkraft antworten, du hast aber mehr Möglichkeiten als bei schriftlichen Prüfungen, das Gespräch auf deine starken Seiten zu lenken.

Das Ausfragen erfolgt meist zu Beginn der Stunde und dient auch der Wiederholung. Viele Lehrkräfte gehen dabei nach einem Schema vor (z.B. Definitionen wörtlich, Formeln und Fachbegriffe genau); versuche, dies herauszufinden. Die meisten Lehrkräfte freuen sich über freiwillige Meldungen zum Ausfragen.

Auch beim Ausfragen kann dir nichts passieren, wenn du den Hefteintrag der letzten Stunde gelernt hast. Achte genau auf die Fragestellung und frage nach, wenn dir unklar ist, was verlangt ist.

Wenn du nicht verstehst, „was der Lehrer eigentlich will“, bitte die Lehrkraft, dir die Frage mit anderen Worten neu zu stellen.

Eine gute Rechenschaftsablage besteht durch flüssige Sprache und gutes Deutsch. Übe dies durch lautes Wiederholen zuhause. Das Hören deiner Stimme wird dir Sicherheit geben. Spitze ist deine Rechenschaftsablage, wenn du vollständig und richtig antwortest und dazu noch eigene Beispiele bringst oder eine Verbindung zu vorhergehenden Stunden oder zu anderen Fächern herstellst.